

Mozilla Thunderbird 3 Installation Spamfilter

Felizitas Heinebrodt

Georg-Simon-Ohm-Hochschule Nürnberg
Rechenzentrum
Kesslerplatz 12, 90489 Nürnberg

Version 3
Januar 2010

Mozilla Thunderbird 3 Installation eines Spamfilters

Im Mailsystem der Hochschule wird jede eingehende E-Mail auf Viren und Spam untersucht.

Tipp: Sowohl der Virens Scanner als auch die Spam-Bewertung gehören zum Programmpaket PureMessage des Softwareherstellers Sophos. Dessen PC-Virens Scanner wird bereits seit langem an der Hochschule eingesetzt, um die PC-Arbeitsplätze vor Computerviren zu schützen.

Dabei durchläuft jede von außen eingehende E-Mail drei Schritte:

1. Schritt: Greylisting

Jede eingehende E-Mail durchläuft zuerst das **Greylisting**. Hier wird das Mailsystem, von dem die E-Mail geschickt wurde, getestet.

Auf die Funktionsweise des Greylistings können Sie keinen Einfluss nehmen. Auf der Webseite des Rechenzentrums finden Sie eine ausführliche Beschreibung.

2. Schritt: Virens Scanner

Danach wird die E-Mail auf **Viren** untersucht. E-Mails, die Viren enthalten werden entfernt.

Auch auf den Virens Scanner haben Sie keinen Einfluss. Die Kriterien werden von Sophos vorgegeben.

3. Schritt: Spam-Bewertung

Zuletzt wird die E-Mail nach typischen Spam-Merkmalen untersucht, bewertet und dann in die jeweilige E-Mailbox zugestellt.

Hier bestimmen Sie, wie Ihr E-Mail-Programm (z.B. Microsoft Outlook oder Mozilla Thunderbird) mit E-Mail umgeht, die als Spam bewertet wurden.

Tipp: Die Spam-Merkmale gibt Sophos vor. Das Rechenzentrum hat darauf keinen Einfluss.

1 Spambewertung

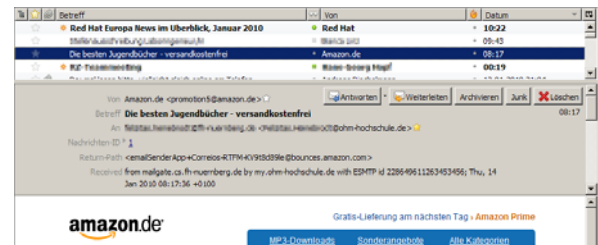
Im 3. Schritt untersucht PureMessage, wie soeben beschrieben, jede eingehende E-Mail nach Kriterien, die auf Spam hinweisen. Dann schreibt er in die Kopfzeile der E-Mail eine Bewertungszahl, die aussagt, mit wie viel Prozent Wahrscheinlichkeit er die E-Mail für Spam hält oder nicht.

Bsp.: Probability=81% bedeutet, dass die E-Mail mit 81%iger Wahrscheinlichkeit Spam ist.

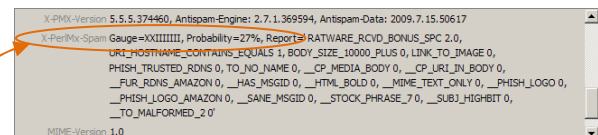
Die Bewertung wird in die Kopfzeile der E-Mail eingetragen. Sie sehen diese Zeile normalerweise nicht. Um die Kopfzeile einer E-Mail zu sehen, klicken Sie auf

-> Ansicht -> Kopfzeilen -> Alle

In der Kopfzeile wird zum Beispiel „protokolliert“, von welchem Server die E-Mail verschickt wurde, welchen Weg die E-Mail durch das Internet genommen hat usw.



In der Kopfzeile jeder E-Mail, die von außen an die Hochschule kommt, finden Sie den Eintrag „X-PerIMX-Spam“. Das ist die Spam-Bewertung, die das E-Mailsystem vorgenommen hat.



X-PerIMx-Spam Gauge=XXIIIIIIII, Probability=27%,

Die E-Mail im Beispiel ist mit einer Wahrscheinlichkeit von 27% Spam.

Zusätzlich wird dieser Wert in einer vereinfachten Form der römischen Zahlen-Schreibweise dargestellt.

x steht für 10%; I steht für 1%

also z.B. XXIIIIIIII steht für 27%

Diese Umsetzung der Bewertungszahl als Text ermöglicht eine Filterung.

Sie können einen Filter einrichten, der alle E-Mails, die mit einer Wahrscheinlichkeit größer 70% Spam sind, herausfischt. Dazu suchen Sie nach „XXXXXXX“ (7 mal X entspricht 70). Genügt Ihnen eine Filterung nach 80%, dann suchen Sie „XXXXXXXX“ (8 mal X).

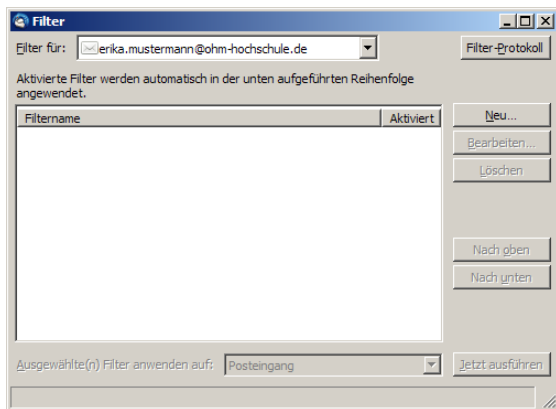
2 Die Filterung

Sie richten einen Filter ein, der die Kopfzeilen aller eingehenden E-Mails untersucht. Wenn dort der Text „Gauge =XXXXXXX“ vorkommt, dann soll die E-Mail in einen Extra-Ordner verschoben (oder gelöscht) werden.

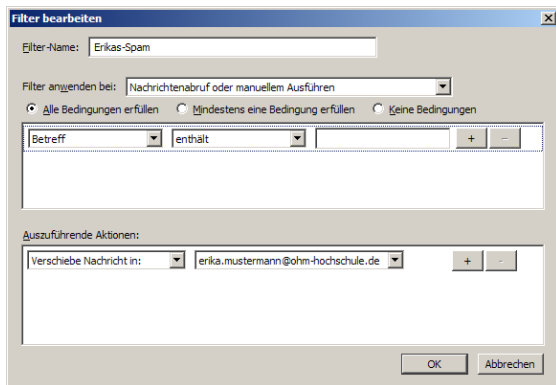
Tipp: In dieser Anleitung wird ein „70%-Filter“ beschrieben. Natürlich können Sie jeden anderen Wert eingeben.

Dazu klicken Sie in Thunderbird auf

-> Extras -> Filter ...



-> Neu



Zunächst geben Sie Ihrem Filter einen Namen:

Erikas-Spam


1. Schritt: Welche E-Mails sind betroffen?

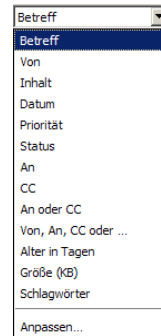
Sie geben an, welche E-Mails Sie filtern möchten, d.h. welche E-Mails in einen Ordner verschoben werden sollen:

Bei eingehenden Nachrichten, die:

- Mindestens eine Bedingung erfüllen

Darunter wählen Sie die Bedingung aus. Da die Filterung nach einem Eintrag in der Kopfzeile zunächst in Thunderbird nicht vorgesehen ist, müssen Sie die wählbaren Bedingungen für sich anpassen.

Dazu klicken Sie auf das  hinter Betreff



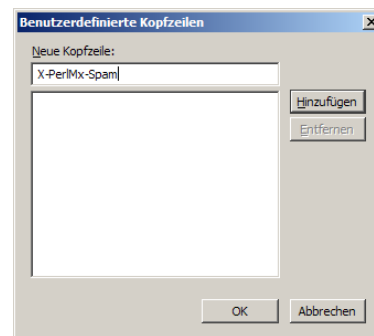
Und wählen

-> Anpassen

Hier geben Sie die Zeile innerhalb der E-Mail-Kopfzeilen an, nach der gefiltert werden soll.

Dazu geben Sie unter „Neue Kopfzeile“ ein:


X-PerlMx-Spam

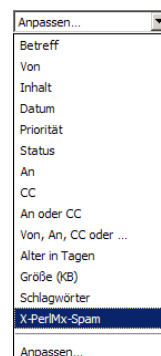


Dann klicken Sie auf

-> Hinzufügen

-> OK

Jetzt klicken Sie wieder auf das  hinter Betreff.



Aus dem Menü wählen Sie

-> X-PerlMx-Spam

Sie setzen Ihren Mauscursor in das Feld hinter „X-PerlMx-Spam enthält“ und geben ein

Gauge=XXXXXXXX

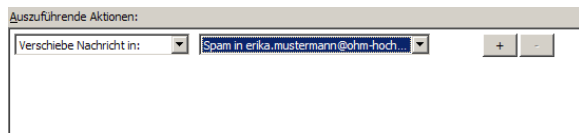


2. Schritt: Was soll passieren?

Um zu bestimmen, was mit den E-Mails, auf die der Filter zutrifft, passieren soll, wählen Sie unter „Auszuführende Aktionen:“

-> Verschiebe Nachricht in:

und wählen im Feld daneben einen Ordner aus.



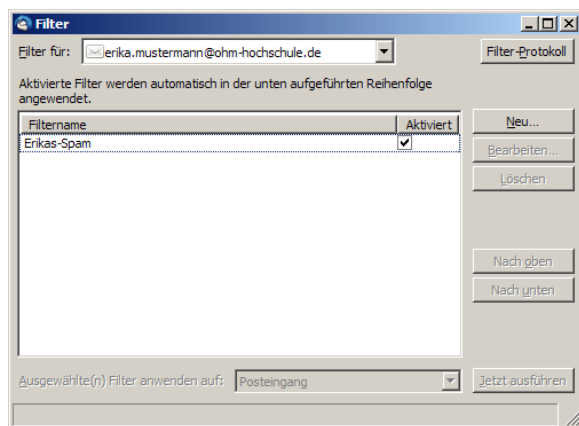
Tip: Sie können hier auch angeben, dass die Nachricht gelöscht werden soll. Dazu wählen Sie unter „Auszuführende Aktionen“ links


-> Lösche die Nachricht

Durch Klicken auf

-> OK

schließen Sie das Fenster.



Sie klicken rechts oben auf  um auch dieses Fenster zu schließen.

Ab jetzt werden alle E-Mails, die bei Ihnen eingehen und die laut Spam-Bewertung mit mehr als 70% Wahrscheinlichkeit Spam sind, in den Ordner „Spam“ verschoben. Hier können Sie sie nach eingehender Kontrolle gesammelt löschen.